

Angebot für geförderte Projektträger im Rahmen des Bundesprogrammes „Zusammenhalt für Teilhabe“

Das NDC stellt den im Programmbereich 1a geförderten Projektträgern bis Ende 2016 zusätzliche Ressourcen mit dem Ziel zur Verfügung, den Prozess der innerverbandlichen Verankerung des Beratungsangebotes zu unterstützen.

Zum Hintergrund: Einige geförderte Träger haben Potentiale bei der Einführung des Beratungssystems in ihrem Verband. Das reicht von der Frage „Warum überhaupt Beratung?“, über „Welche Inhalte sollen in der Ausbildung berücksichtigt werden?“, „Wir haben zu wenig Fälle.“, „Wie können wir unsere Berater/-innen bei der Bearbeitung der Fälle fachgerecht begleiten?“ bis hin zu „Wie kann das Angebot nach Auslaufen der Förderung im Verband, Verein fortgeführt werden?“.

Wir wollen Sie/Dich darin unterstützen, Antworten auf diese Fragen zu finden und mit Blick auf die Zeit nach 2016 gut vorbereitet zu sein.

Wir bieten Unterstützung bei der:

- Bestandsaufnahme des Beratungssystems
- (Weiter)Entwicklung des Curriculums der Beratungsausbildung
- (Weiter)Entwicklung des Beratungskonzeptes und Instrumente
- (Weiter)Entwicklung und Implementierung des Betreuungskonzeptes für Berater/-innen
- (Weiter)Entwicklung der strategische Planung der innerverbandlichen Eingliederung

Für den innerverbandlichen Implementierungsprozess bieten wir Ihnen „Schnupperkurse“ d.h. zeitlich flexible Vorträge zu Beratung, Kommunikation/Feedback, Freiwilligenmanagement, Argumentation gegen menschenverachtende Einstellungen und eine Reihe von Erklärfilmen zu den oben genannten Themen an. Diese können u.a. bei Führung/Leitung zum Einsatz kommen, wenn es darum geht das Anliegen des Bundesprogrammes zu verstehen und anstehende Prozesse zu legitimieren.

Für die Konkretisierung Ihrer/Deiner Anfrage nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. (NDC)

Turid Fronck

Könneritzstr. 7

01067 Dresden

Telefon+49 351 48 100 64

turid@netzwerk-courage.de

www.netzwerk-courage.de

